Herren Kreisliga Gr. Ost

TTC 1972 Offenthal II : SC 1995 Klein-Krotzenburg II
Mittwoch, 31.01.2024, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Freude herrschte am Mittwochabend, als das Schlussdoppel Herden / Zerbes nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TTC 1972 Offenthal II im Spiel der Herren Kreisliga Gr. Ost verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim SC 1995 Klein-Krotzenburg II. Das Gastteam konnte im 9. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TTC 1972 Offenthal II nun ein Punkteverhältnis von 2:16 in der Tabelle auf, während der der SC 1995 Klein-Krotzenburg II 7:11 Punkte hat.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim Sieg von Herde / Zerbes gegen Kühn / Hertrich konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Simsek / Kehres das Spiel gegen Baum / Hertrich mit 1:3 verloren. Beim nachfolgenden 11:5, 14:12, 11:3 gegen Knaf / Seethaler fanden Behm / Milzetti von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mit 3:1 gewann Leon Antonio Simsek gegen Tobias Hertrich und gab dabei nur einen Satz her. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwischenzeitlich konnte Heiko Herden zwar einen Satz gewinnen, verlor derweil das im Vorhinein als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Spiel gegen Luca Baum aber trotzdem deutlich mit 1:3. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Anlaufschwierigkeiten musste Dennis Behm zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Sven Zerbes seinem Gegner Markus Kühn letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für die Gäste musste Mario Milzetti bei der 1:3-Niederlage gegen Jürgen Hertrich hinnehmen. Das folgende Einzel zwischen Guido Kehres und Jason Seethaler, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Leon Antonio Simsek seinen Gegner Luca Baum beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Nach diesem Einzel steht Simsek somit bei 8 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Baum ein 8:6 ausweist. In vier Sätzen verlor dann Heiko Herden seine Partie gegen Tobias Hertrich, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Nach verlorenem ersten Satz drehte Dennis Behm das Match gegen Markus Kühn und gewann mit 7:11, 13:11, 11:8 11:7. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Behm nun 3 Siege bei 10 Niederlagen aus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. In toller Verfassung präsentierte sich Sven Zerbes im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Christian Knaf. Unglücklich war Mario Milzetti in der Begegnung gegen Jason Seethaler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Jürgen Hertrich war indessen der Gastgeber Guido Kehres, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr ausgeglichen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2024 (14:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Wenig Chancen ließen Herde / Zerbes beim 11:8, 11:7, 11:6 ihren Gegnern Baum / Hertrich. Da gab es nichts zu rütteln. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden des TTC 1972 Offenthal II geht es nun im nächsten Spiel am 14.02.2024 gegen den TTC Bürgel, während der SC 1995 Klein-Krotzenburg II am 16.02.2024 gegen die Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 IV antritt.

Statistik:
TTC 1972 Offenthal II
Doppel: Herden / Zerbes 2:0, Simsek / Kehres 0:1, Behm / Milzetti 1:0
Einzel: L. Simsek 2:0, H. Herden 0:2, D. Behm 2:0, S. Zerbes 0:2, M. Milzetti 0:2, G. Kehres 1:1
SC 1995 Klein-Krotzenburg II
Doppel: Baum / Hertrich 1:1, Kühn / Hertrich 0:1, Knaf / Seethaler 0:1
Einzel: L. Baum 1:1, T. Hertrich 1:1, M. Kühn 1:1, C. Knaf 1:1, J. Seethaler 2:0, J. Hertrich 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2024 (14:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").